

### 24.4 Staatliche und private Leistungen an Entwicklungsländer und multilaterale Stellen\*)

Die Angaben werden vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit nach einem Schema der OECD/DAC zusammengestellt. Das Schema bezieht die Wiedergutmachungszahlungen an die Regierungen von Israel und Griechenland ein, obwohl sie dem Grunde nach nicht als Entwicklungshilfe anzusehen sind. Dasselbe gilt für die »Tilgungszahlungen an Entwicklungsländer«, bei denen es sich um die deutschen Rückzahlungen im Rahmen des Londoner Schuldenabkommens handelt. — Die Zusammenstellung beruht teilweise auf anderen Unterlagen als die Zahlungsbilanz der Deutschen Bundesbank; Zahlenangaben sind infolgedessen nicht voll vergleichbar. Die Unterschiede sind vor allem darin begründet, daß einerseits in der Zahlungsbilanz auch solche Leistungen enthalten sind, die nach den OECD/DAC-Richtlinien nicht in der Entwicklungshilfe-Statistik berücksichtig

werden. Andererseits sind bestimmte Leistungen mangels ausreichender statistischer Unterlagen in der Zahlungsbilanz bisher nicht enthalten (im wesentlichen die Wiederanlage von Erträgen aus deutschen Direktinvestitionen). — Die Kredite und anderen Kapitalbewegungen sind stets netto angegeben, d. h. mit den Tilgungszahlungen bzw. Kapitalabzügen saldiert, wenn die Rückzahlungen nicht gesondert aufgeführt sind. — Zu den Entwicklungsländern gehören die Länder Afrikas, Asiens, Mittel- und Südamerikas sowie der Ländergruppe Australien und Ozeanien mit Ausnahme der Industrieländer Japan, Australien, Neuseeland und Südafrika sowie der asiatischen Ostblockländer. In Europa rechnen Griechenland, Gibraltar, Jugoslawien, Malta, Portugal (ab 1975), Spanien und die Türkei zu den Entwicklungsländern.

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1950 bis 1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976
<b>Staatliche Transaktionen</b>	<b>25 311</b>	<b>2 686</b>	<b>3 136</b>	<b>3 083</b>	<b>3 553</b>	<b>3 963</b>	<b>4 188</b>	<b>3 591</b>
mit Entwicklungsländern								
Technische Zusammenarbeit und sonstige Zuschüsse	4 078	903	973	980	1 080	1 210	1 369	1 288
Wiedergutmachungsabkommen mit Israel und Griechenland	3 573	—	—	—	—	—	—	—
Kredite mit einer Laufzeit von 1 bis unter 5 Jahren	1 246	209	78	—	—	—	—	—
von 5 und mehr Jahren <sup>1)</sup>	13 992	1 626	2 044	2 192	2 379	2 383	2 628	2 656
Rückzahlungen	3 661	740	788	957	1 233	1 124	1 451	1 796
Tilgungszahlungen an Entwicklungsländer	48	—	—	—	—	—	—	—
Konsolidierungskredite								
Konsolidierte Beträge	1 625	76	273	102	729	513	531	591
Rückzahlungen	1 105	76	227	6	245	110	248	72
Warenkredite	17	—	—	—	—	—	—	—
mit internationalen Fonds								
Zuschüsse an								
die Vereinten Nationen	609	92	91	123	156	149	184	192
die Europäischen Gemeinschaften <sup>2)</sup>	1 318	247	349	276	317	490	579	561
den afrikanischen Entwicklungsfonds	—	—	—	—	7	7	15	28
Sonstige Organisationen	—	—	—	1	7	7	31	12
mit internationalen Entwicklungsbanken								
Kapitaleinzahlungen und Kredite (netto) an								
die Weltbank	2 697	194	92	125	22	4	53	69
die Internationale Finanzkorporation	15	—	—	—	—	—	—	—
die Internationale Entwicklungsorganisation	803	143	237	236	302	381	423	—
die Asiatische Entwicklungsbank	56	12	14	11	32	53	74	42
die Interamerikanische Entwicklungsbank	—	—	—	—	—	—	—	20
<b>Private Transaktionen</b>	<b>25 801</b>	<b>2 482</b>	<b>3 172</b>	<b>2 178</b>	<b>805</b>	<b>3 805</b>	<b>7 534</b>	<b>9 269</b>
mit Entwicklungsländern								
Garantierte Exportkredite								
Garantierter Teil	8 278	535	1 137	-115	-696	1 110	1 984	2 089
Nicht garantierter Teil	2 085	150	302	-84	-137	227	493	47
Konsolidierungskredite (Handelsschulden)	37 <sup>3)</sup>	-27	-8	—	—	—	—	—
Wiederanlage von Kapitalerträgen (geschätzt)	2 778	490	550	610	650	700	700	700
Andere Direktinvestitionen	9 236	672	700	1 328	1 405	1 116	1 310	1 227
Andere langfristige Kapitalanlagen	431	431	86	-268	-741	728	2 177	2 864
mit internationalen Finanzierungsinstituten								
Käufe von Anleihen <sup>4)</sup>	3 387	231	405	707	324	-76	870	2 342
<b>Zusammen</b>	<b>51 112</b>	<b>5 168</b>	<b>6 308</b>	<b>5 261</b>	<b>4 357</b>	<b>7 769</b>	<b>11 722</b>	<b>12 860</b>
Leistungen privater Organisationen <sup>5)</sup> aus Eigenmitteln		285	378	398	420	459	505	515
<b>Insgesamt</b>		<b>5 453</b>	<b>6 686</b>	<b>5 659</b>	<b>4 777</b>	<b>8 228</b>	<b>12 227</b>	<b>13 375</b>

<sup>1)</sup> Bis einschl. 5. 7. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland.

<sup>2)</sup> Überwiegend Kredite mit einer Laufzeit von mehr als 10 Jahren.

<sup>3)</sup> Überwiegend an den Europäischen Entwicklungsfonds und Nahrungsmittelhilfe im Rahmen des Welternährungsprogramms.

<sup>4)</sup> Einschl. Verluste aus den DM-Aufwertungen 1961 (21 Mill. DM) und 1969 (4 Mill. DM).

<sup>5)</sup> Insbesondere Weltbankanleihen und Beteiligung deutscher Geschäftsbanken an Weltbankkrediten.

<sup>6)</sup> Kirchen, Gewerkschaften, Verbände, Stiftungen u. a.